

Suzuki Cup: Leeb ist der Sieg nicht mehr zu nehmen, Kogler ist Zweiter.

Michael Kogler vom Dark Dog Team gewinnt am Salzburgring, verliert aber Suzuki Cup.

Der Melker Michael Kogler wollte die noch ausstehenden Cupläufe für sich entscheiden, doch die Rechnung ging nur fast auf. Beim samstägigen Rundstreckenrennen am Salzburgring konnte der 18-Jährige nach einem spektakulären Rennen vor seinem stärksten Konkurrenten Marcus Leeb das Ziel erreichen. Somit hatte Kogler volle Chancen auf den Cupsieg.

Im zweiten Rennen am Sonntag lief es jedoch nicht so fein.

Kogler stand in der ersten Startreihe und erwischte auch einen tollen Start. In der ersten Kurve jedoch verbremste sich der hinter ihm fahrende Tomas Heuer und schoss Michael voll ab. Der Melker musste sodann nach seinem Ausfall bei diesem Rennen kampflos Marcus Leeb den Cupsieg überlassen. Nächste Woche erfolgt zwar der letzte Lauf zum Suzuki Ignis Cup bei der Herbstrallye in Leiben, wo Kogler als Favorit bei seiner Heimrallye zählt, aber über den zweiten Gesamtrang in Cup kann er nicht mehr hinauskommen.